

Glücksorte in Bonn

Fahr hin &
werd glücklich

DROSTE



Ursula Kollritsch

Ursula Kollritsch



Glücksorte in Bonn

Fahr hin und werd glücklich

Droste Verlag



*Für Tom, Max, Ben
und meine Bonner Lieblingsmenschen
– ihr wisst schon –
und alle, die gerne das Schöne entdecken.*





Liebe Glücksuchende,

Glücksorte machen alles weit und leicht oder nah und bezaubernd, so dass man tief durchatmen oder umgekehrt die Luft anhalten möchte. Und den Moment mit dazu. Als Autorin liebe ich den Blick von außen, das Staunen, Entdecken und sich immer wieder Wundern. Auf der Suche nach Bonns besonderen Plätzen, Aus- und Einblicken durfte ich mit vielen wunderbaren Menschen über ihre und meine Stadt sprechen. Denn Glücksorte gibt es viele, zu beiden Seiten des Rheins. Weit mehr als 80! Allen voran die schönen Buchläden, in denen ich am liebsten übernachten würde.

Meinen Lesern wünsche ich viel Freude beim Blättern, auf ihren eigenen Glückswegen und natürlich mit den Bonnern und ihrer herzlich-rheinischen Lebensart. Hier war und ist die Welt zu Gast. Man kann die Seele baumeln lassen, das Leben feiern. Egal ob drinnen oder draußen, klein, groß, beschaulich oder überschwänglich. Alle ausgewählten Orte üben auf ihre Weise eine Faszination aus, lassen uns innehalten, verweilen und wiederkehren. Als würden sie sagen: Das Leben ist schön. Bleib hier und sei glücklich.

Ihre Ursula Kollritsch



Deine Glücksorte ...



1 Übers Wasser schweben

Mit der MS Moby Dick
auf dem Rhein8

2 Wenn es rosa Blüten schneit

Kirschblütenzeit in der
Bonner Altstadt10

3 Wo Beethoven wacht

Der Münsterplatz im
Herzen Bonns12

4 Teepötte und Herzwaffeln

Gschwendner Teestube
im Knusperhäuschen14

5 Mit den Augen des Malers

Im August Macke Haus
und Garten16

6 Biergarten am Rhein

Am Alten Zoll18

7 Da, wo's nur Brot gibt

Beim Südstadtbäcker
Max Kugel20

8 Bonn spielt Großstadt

Auffahrt zur B 9,
Richtung Zentrum22

9 Innehalten, wo Träume blühen

Blumencafé Morgentau
hinterm Bahnhof24

10 Die Grenze zum Wunder

Zauberbedarf Kellerhof
in Oberkassel26

11 Bühne frei für Kinderhelden

Das Junge Theater in Beuel28

12 Sonntag mit Sekt und Stil

Brunch im Rheinhof Dreesen30

13 Zum Abheben schön

Ballonfestival in der
Rheinaue32

14 Dem Himmel ganz nah

Heilige Stiege auf dem
Kreuzberg34

15 Im Paradies des Goldbären

Der HARIBO-Store
am Neutor36

16 Der Lampenkönig

Der weiße Kreis in der
Altstadt38

17 Die Gedanken sind frei

Die Zentralbibliothek im
Haus der Bildung40

18 Fünf Minuten Urlaub

Fähre fahren Bad Godesberg -
Niederdollendorf42

19 Eine Tüte Lieblingessen

Das cookit-Mobil auf dem
Wochenmarkt44

20 Mitten im Zauberwald

Spaziergang im Melbtal46





21 Freude schöner Götterfunken

Beethovens Geburtshaus
in der Bonngasse48

22 Bar international

Thirsty Thursday bei den
Rheinland Distillers50

23 Zurück in die Gründerzeit

Spaziergang durch die Südstadt52

24 Jede Menge Bücher to go

Bücherschrank in der
englischen Telefonzelle54

25 Was das Herz begehrt

Der große Flohmarkt in
der Rheinaue56

26 Kaffee, Kunst & Kleider

Frau Holle in der Altstadt58

27 Trainspotting & Déjà-vus

Auf den eigenen Spuren im
Haus der Geschichte60

28 Und irgendwo das Meer

Die Düne in Tannenbusch62

29 Auszeit in den Baumkronen

Die Baumhäuser des V-Hotels
am Venusberg64

30 Der Bauernhof in der Stadt

Der Leyenhof mit Hofladen
in Bonn-Friesdorf66

31 Fürstlich Ja sagen

Hochzeiten im Alten Rathaus68

32 Buntes Stadtleben

Auf der Hofgartenwiese70

33 Zuhause ist Kult

Der Kessenicher Herbstmarkt72

34 Der Kunst aufs Dach steigen

Auf der Bundeskunsthalle74

35 Flüssiges Gold

Nativus Oelmanufaktur
Werkverkauf und Geschäft76

36 Kleinkunst ganz groß

Das Pantheon Theater78

37 Im Flow am Fluss

Joggen, Skaten, Radfahren
an der Rheinpromenade80

38 Markt der schönen Dinge

Kreativabteilung bei Knauber82

39 Puppenstube & Kaufladen XXL

Eingerichtete Räume
im Stadtmuseum84

40 Wunderschön schwimmen

Im Panoramabad Rüngsdorf86

41 Herz der Bonner Republik

Der Kanzlerbungalow88



... noch mehr Glück für dich



42 So schmeckt Bönnsch

Im Brauhaus Bönnsch90

43 Stadtoase mit Galerie

Das Baumschulwäldchen
im Musikerviertel92

44 Fühl dich schön

CaroLines Boutique und
Styling-Villa94

45 Die Prinzessin lebe hoch

Das Heimatmuseum in Beuel96

46 Erlebnis Oper!

Mit der VHS in der Generalprobe
der Oper98

47 Auf den Spuren des Dichters

Der Garten des Ernst-Moritz-
Arndt-Hauses100

48 Das schöne Bistro am Eck

Café extro in der Südstadt102

49 Tango, Tango die halbe Nacht

Ein Sommerabend am
Beueler Rheinufer104

50 Savoir-vivre am Schloss

Der Bouleplatz an der
Poppelsdorfer Allee106

51 Im Schokoladenglück

Werksverkauf der Confiserie
Coppeneur108

52 Ein bisschen Woodstock

Konzerte auf dem
Kunst!Rasen110

53 Echt schön rheinisch

Love Your Local Store –
Design aus der Region112

54 Einfach nur gute Pizza

Die Mini Pizzeria Cala-Dor
am Busbahnhof114

55 Rousseau trifft Traminer

Der Antiquarius in
der Südstadt116

56 Die schönsten Sundowner

Konrad's Skybar im
Marriott Hotel118

57 Klang für die Welt

Orgelbau Klais in der
Kölnstraße120

58 Flanieren & genießen

Die Fußgängerzone
Friedrichstraße122

59 Titanenwurz & Lotusblüten

Die Botanischen Gärten
am Poppelsdorfer Schloss124

60 Bonns Broadway

Die Kulturmeile in Endenich126



61 Eine große Wundertüte

Kreatives Schreiben

bei Actuaria128

62 Expedition in die Savanne

Im Naturkundemuseum

Koenig130

63 Hallo, Fährmann!

An der Siegfähre132

64 Sammeltassen & Tafelsilber

Rhein-Antik-Markt auf dem

Friedensplatz134

65 Der Weg ist das Ziel

In der Drachenfelsbahn136

66 Wohnzimmerkultur

Events und Ausstellungen

in der Citypension138

67 Das Glück im Glas

Weck Werksverkauf in

Duisdorf140

68 Künstlerleben in der Altstadt

Kunstabrennerei in der

Kölnstraße142

69 Legendäre Kuchen & Torten

Im Café Profitlich in Rhöndorf144

70 Geschichten aus dem Leben

Der ErzählSalon in der

Villa Pfennigsdorf146



71 Camping 2.0

Übernachten und feiern

im BaseCamp Hostel148

72 Speisen wie im Süden

Die Restaurants am

Karhäuserplatz150

73 Von Licht durchflutet

Doppelkirche und Strand

in Schwarzrheindorf152

74 Handwerk fürs Herz

Der Pupp doktor in

der Nordstadt154

75 Wartesaal erster Klasse

Bistro im Museumsbahnhof

Rolandseck156

76 Modernes Room-Sharing

Workshops und Events bei

Butterfly & Friends158

77 Aufs Sofa sinken

Mayras Wohnzimmer-Café

in Beuel160

78 Kraft tanken unter Bäumen

Der Park der LVR-Klinik162

79 Super jeile Zick

Die Vierdelszöch in den

Bonner Stadtteilen164

80 Los in die Welt

Vom ICE-Bahnhof Siegburg

zu eigenen Glücksorten166

Übers Wasser schweben

1 Mit der MS Moby Dick auf dem Rhein

Was schwimmt denn da auf dem Rhein? Von Weitem sieht es aus wie ein riesiger blauer Fisch und lässt Fremde zweimal hinschauen. Bonner kennen diese Erscheinung von klein auf und freuen sich immer, wenn sie am Horizont auftaucht: die MS Moby Dick, ein Flaggschiff der sogenannten Weißen Flotte, das Ausflügler auf dem Rhein glücklich macht. Auf den ersten Blick sieht der Wal nach viel Karosserie und geschlossenen Räumen aus. Das Sonnendeck fällt kaum auf, die großen Zähne und seine elegante Heckflosse sind attraktiver. Doch während bei anderen Rheinschiffen alle sofort nach oben strömen, um sich den Platz mit der besten Aussicht zu sichern, empfiehlt sich hier eine Fahrt im Inneren des Fisches ausdrücklich. Moby Dicks Zähne sind bugtiefe Fenster, und sobald man sich weiter in den Bauch hineinziehen lässt und dem Fischmaul näher und näher kommt, glaubt man, selbst auf der Oberfläche des Flusses zu schweben. Mitten in der Fahrrinne von Vater Rhein. Dann gibt es nur noch diesen wunderbaren, glitzernden Fluss, der sich in der Mitte teilt, während die Promenaden, Häuser und Auen an beiden Seiten vorbeiziehen – und alles fließt!

TIPP

Ein Klassiker ist die Rundfahrt von Bonn nach Linz, gut 4 Stunden schönste Rheinromantik.

Die MS Moby Dick ist ein Bonner Original, benannt nach Melvilles Romanhelden sowie einem weißen Wal, der im Jahr 1966 deutschlandweit für Schlagzeilen sorgte. Bei einem Sturm im Ärmelkanal war der Zoo-Wal von einem

Transportschiff ausgebüxt. Mitte Mai tauchte er im Rhein bei Duisburg auf und schwamm weiter flussabwärts, in Bonn kehrte er um und verschwand schließlich nach einem Monat so plötzlich und spurlos in der Nordsee, wie er gekommen war. Zur Erinnerung an dieses rheinische Medienereignis wurde zehn Jahre später das Wal-Schiff gebaut. Ein Koloss von 45 Metern Länge mit Platz für 229 Personen im Salon plus 200 Freiplätzen. Seine Heimat ist der Rhein zwischen Bonn und Koblenz. Moby Dick ist auch bei großen Events wie Rhein in Flammen und Kölner Lichter dabei. Die Bonner Fahrgastschiffahrt bietet zudem Sonderfahrten an, etwa für Kinder zum Kölner Zoo oder Schokoladenmuseum.

- MS Moby Dick, Bonner Fähr- und Fahrgastschiffahrt GmbH & Co. KG, Anlegestelle Bonn Alter Zoll, Brasserufer/Landebrücke 9, 53111 Bonn (Zentrum), Tel. (02 28) 26 47 26, www.mobydick-bonn.de
- ÖPNV: Stadtbahn 16, 63, 66, 67, 68, Haltestelle Universität/Markt, wenige Minuten Fußweg



Wenn es rosa Blüten schneit

2 *Kirschblütenzeit in der Bonner Altstadt*

„Und wie mag die Liebe dir kommen sein? Kam sie wie ein Sonnen, ein Blütenschnein, kam sie wie ein Beten? – Erzähle: Ein Glück löste leuchtend aus Himmeln sich los und hing mit gefalteten Schwingen groß an meiner blühenden Seele.“ Jedes Jahr im Frühling denke ich in Bonn an den Dichter Rainer Maria Rilke und diese Zeilen. Wenn in der Altstadt die Zierkirschen blühen.

Schon Wochen und Tage zuvor melden die Sozialen Medien den Stand der Dinge, genauer gesagt, der Knospen. Auf der Plattform www.kirschbluete-bonn.de informiert ein Liveticker in Wort und Bild. Dann plötzlich ist es so weit: Aus kahlen, dunklen Winterbäumen wächst ein rosa Dach aus zarten Blütenblättern. Zwischen Ende März und Ende April erwacht die Bonner Altstadt zum Straßenleben. Alle zieht es nun hinaus und hin in das blühende Viertel, durch das ein süßer Frühlingsduft strömt. Hobby- und Profi-Fotografen erobern die Straßen auf der Suche nach dem besten Blick, der perfekten Perspektive. Auch japanische Touristengruppen kommen nach Bonn, um ihr Hanami-Fest zu feiern. Doris

Dörrie lässt grüßen. Dabei ist das Naturschauspiel das Ergebnis eines Zufalls, denn im Zuge der Stadterneuerungen in den 80er-Jahren sollten hier Weißdornbäume gepflanzt werden. Diese waren allerdings in dem Jahr von einem

Bakterium befallen. So fiel die Wahl auf die Zierkirsche.

Wer in Ruhe spazieren gehen und das rosa Glück atmen oder auf sich regnen lassen möchte, muss nicht ohne Souvenir bleiben: Das Fotostudio Print & Paint mitten in der Kirschblütensinfonie auf der Heerstraße verkauft die schönsten Fotos in vielen Formaten und lobt alljährlich einen Fotowettbewerb aus. Viele Altstadtläden stehen mit Tassen, Stoffen, Büchern und Co. ebenso ganz im Zeichen der Kirschblüte. Auch mit Konzerten, Ausstellungen, Lesungen sowie einem beliebten Haustürlflohmarkt wird der Frühling gefeiert. Nach wenigen Wochen verblüht der zarte Zauber, die Blütenblätter werden weggefegt, die Altstadt gehört dann wieder ihren Bewohnern und den Bäumen mit dem dichten grünen Blattwerk.

TIPP

Ein weiteres Herz der Altstadt schlägt am Cafe-Roller am Frankenbad.

► Breite Straße und Heerstraße, 53111 Bonn (Altstadt)

www.kirschbluete-bonn.de

► ÖPNV: Straßenbahn 61, 62, Stadtbahn 66, 67, Bus 602, 604, 605, Haltestelle Stadthaus



Wo Beethoven wacht

3

Der Münsterplatz im Herzen Bonns

Früh am Tag, wenn die Pflastersteine in der Morgensonne glänzen, kann man den Münsterplatz im freien Panoramablick bestaunen. Dann ist noch alles ruhig. Allein die unzähligen Tauben und Möwen fliegen auf, wenn jemand in der Mitte stehen bleibt oder über den Platz geht. Denn obwohl der Münsterplatz von Geschäftshäusern, Cafés und dem Bonner Münster eingerahmt wird, gehen die wenigsten um den Platz herum. Das Herz der Bonner Fußgängerzone wird von allen Seiten und in alle Richtungen schräg überquert. Anders ist es in der Adventszeit. Dann befindet sich auf dem größten Platz der Innenstadt das Zentrum des Weihnachtsmarkts. An vielen anderen Wochenenden im Jahr ist der Münsterplatz ebenfalls ein beliebter Standort für Events und Aktionen, vom Kunsthandwerkermarkt bis zur Weinbörse.

Wer etwas Ruhe im Alltag sucht, geht in das Bonner Münster, das diesem Glücksort seinen Namen gibt, nachweislich seit 1719. Die romanische Kirche ist selbst ein ganz besonderer Raum, ein Ort der Stille hinter dicken Mauern. Das trifft auch auf den eindrucksvollen Kreuzgang zu, der an das Gebäude anschließt und die Zeitmaschine augenblicklich zurück ins Mittelalter à la „Der Name der Rose“ dreht. Basilika und Kreuzgang werden voraussichtlich bis 2021 saniert und sind der Öffentlichkeit bis dahin nicht zugänglich.

TIPP

In der Weihnachtszeit ziehen animierte Steiftiere in die Schaufenster des angrenzenden Kaufhofs ein.

Heimlicher Herr des Münsterplatzes ist der berühmteste Sohn der Stadt, der Komponist Ludwig van Beethoven. Seine hohe Statue wacht vor dem gelben Rokoko-Gebäude des ehemaligen Hauptpostamts (erbaut 1751–1753) über die Passanten. Rechts daneben befindet sich eines der beliebten Café-Bistros der Stadt, das Midi. Der umgebaute Pavillon beherbergte jahrzehntelang das stadtbekanntes Milchkhäuschen, das auf eine Bude mit Milchprodukten an gleicher Stelle zurückgeht. Gegenüber auf der Südseite des Platzes steht ein Modell des Bonner Zentrums aus Bronze, es zeigt das historische Stadtbild im 18. Jahrhundert, schon damals mit dem alles überragenden Münster.

📍 Münsterplatz, 53111 Bonn (Zentrum)

🚌 ÖPNV: diverse Bus- und Bahnlinien, Haltestelle Hauptbahnhof/Busbahnhof, wenige Minuten Fußweg



POSTAMT

